

Figuren

14

Figuren Theater Tage



Theater Tage

Programm

2012

Preise und Orte

2012

Nachmittagsvorstellungen

Vorverkauf	5 Euro
Tageskasse	6 Euro

Abendvorstellungen

Vorverkauf	13 Euro
ProFi-Mitglieder	10 Euro
Abendkasse	15 Euro
Festivalkarte	33 Euro

für alle
Abendvorstellungen

18. - 21.10.2012 | Dülmen

Spielorte

Aula Schulzentrum · An der Kreuzkirche 7
die Remise · Lüdinghauser Straße 89

Infos | Vorverkauf

Infothek „Alte Sparkasse“ · T 02594 12400 · www.duelmen.de

Künstlerische Leitung

Hille und Klaus Menning · www.figurentheatertage-duelmen.de

**Aktiv oder passiv –
werden Sie ProFi:**

Figurentheater hautnah
erleben und Vorteile nutzen!

...

Kontakt ProFi e.V.:

post@figurentheatertage-duelmen.de
Klaus Menning
T 02594 85912

Programm

2012

Figuren

Termine

18.10. | Do | 20 Uhr

Die Berliner Stadtmusikanten
Theater Zitadelle Erwachsene

Spielorte

Aula Schulzentrum

19.10. | Fr | vormittags

Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?
AUGUST – das starke Theater ab 3 Jahre

die Remise

19.10. | Fr | 16 Uhr

Die fürchterlichen Fünf
Figurentheater Struwwelköpfe ab 5 Jahre

die Remise

19.10. | Fr | 20 Uhr

Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten
AUGUST – das starke Theater Erwachsene

Aula Schulzentrum

20.10. | Sa | 15 Uhr

Kleiner Piet – was nun?
Theater Geist ab 4 Jahre

die Remise

20.10. | Sa | 20 Uhr

Die Mausefalle
Theater Salz + Pfeffer Erwachsene

Aula Schulzentrum

20.10. | Sa | 22 Uhr

im Anschluss: **Second Hand Puppets**
Figurentheater Tübingen

Aula Schulzentrum

21.10. | So | 11 Uhr

Was war zuerst da?
Theater Gingganz ab 4 Jahre

die Remise



Figuren

Theater Zitadelle

Berlin

Die Berliner Stadtmusikanten

Eine Puppenspiel-Komödie mit Charme und Musik

Wer kennt sie nicht: Kuh, Wolf, Katz und Spatz, die etwas Besseres finden wollen als den Tod. In diesem Fall wartet er auf sie im Altersheim, unter dem strengen Regime des schlechtgelaunten Pflegepersonals, bevormundet und eingesperrt. Doch die Vier wollen noch einmal richtig auf die Pauke hauen und so ziehen sie los, nach Berlin, um dort Stadtmusikanten zu werden. Denn Wolf und Katz können wunderbar singen, die Kuh war einmal eine große Ballerina, und der Spatz ...!

Diese verblüffende Interpretation des bekannten Märchens verspricht einen kurzweiligen Abend mit skurrilen Tieren und Live-Musik.

18.10.2012 | 20 Uhr | Aula Schulzentrum

Spiel Regina Wagner + Daniel Wagner

Regie Pierre Schäfer

Ausstattung Mechthild Nienaber + Ralf Wagner +
Evelyne Höpfner + Ira Hausmann

Musik Stefan Frischbutter

Dauer 80 Minuten ohne Pause





Figuren
AUGUST –
das starke Theater
Dresden

**Weißt du eigentlich,
wie lieb ich dich hab?**

**Eine Hasengeschichte
nach dem Kinderbuch von Sam McBratney**

Der kleine Hase soll ins Bett gehen, aber er hält sich noch an den langen Ohren des großen Hasen fest. Der kleine Hase will nämlich ganz sicher sein, dass der große Hase ihm gut zuhört.

Selbst im Schlaf hört man den kleinen Hasen noch flüstern:
... bis zum ... Pst, jetzt ist er eingeschlafen.

Ein Stück mit viel Gefühl und Poesie.

19.10.2012 | vormittags | die Remise
für Kindergartengruppen (Anmeldung erforderlich)

Spiel Detlef Heinichen
Regie Detlef Heinichen
Ausstattung Matthias Hänsel
Dauer circa 55 Minuten





Figuren

Figurentheater Struwwelköpfe

Oberhausen

Die fürchterlichen Fünf

nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch

Unter einer alten, verlassenen Brücke treffen sich fünf Au-Benseiter der Tierwelt: eine Kröte, eine Ratte, eine Spinne, eine Fledermaus und eine Hyäne. Sie sind deprimiert, finden sich schrecklich häßlich und ärgern sich darüber fürchterlich. Nur die Hyäne mit ihrem Saxophon findet das Leben schön und will in diesen traurigen Verein, in die Öde unter der Brücke, neue Töne bringen. Das steckt an, zündet neue Ideen, vergessene Fähigkeiten werden entdeckt und der Eifer packt sie. Schnell ist der Plan gefaßt, eine „Pfannekuchen-Bude mit Musik“ zu eröffnen. Eiligst werden Tische, Stühle, Lampions und ein Backofen herbeigeschafft. Wie aufregend das alles ist. Jedoch sinkt die Stimmung schon bald wieder, da zur Eröffnung keiner erscheint. Wie es aber doch noch eine wunderbare Nacht wird, soll noch nicht verraten werden.

19.10.2012 | 16 Uhr | die Remise

Spiel Petra Lange + Ina Leyendecker
Regie Reiner Besel
Ausstattung Petra Lange + Bernd Willeke + Antje Buurman-Buchloh
Musik Volker Buchloh
Dauer 45 Minuten





Figuren

AUGUST – das starke Theater Dresden

Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten

von Alessandro Baricco

„Solange du eine gute Geschichte auf Lager hast und jemanden, dem du sie erzählen kannst, bist du noch nicht am Ende.“ (Novecento)

Sein ganzes Leben ging er nicht von Bord: eine anrührende Geschichte um Musik, Leidenschaft und die Macht der Freundschaft. Auf dem luxuriösen Dampfer Virginian wird im Jahr Neunzehnhundert ein ausgesetztes Baby gefunden, dem die Matrosen den Namen T. D. Lemon Novecento geben. Nur ahnt keiner, welch seltsames Schicksal dieses Findelkind haben wird. Novecento wird Zeit seines Lebens nicht mehr von Bord gehen: Er wird der sagenhafte Ozeanpianist.

Diese Geschichte wird Sie noch lange verfolgen und dazu verhelfen, die Welt mit anderen Augen zu sehen.

19.10.2012 | 20 Uhr | Aula Schulzentrum

Spiel Detlef Heinichen
Regie Detlef Heinichen
Ausstattung Matthias Hänsel
Dauer 120 Minuten mit Pause





Figuren

Theater Geist

Berlin

Kleiner Piet – was nun?

eine meerchenhafte Vertüddelung
nach dem Kinderbuch von Miriam Koch
„Keentied – oder die Reise ins Glück“

Heute ist der Tag des großen Abflugs. Alle machen sich zusammen auf die Reise. Nur Piet nicht. Piet kommt zu spät, denn Piet hat sich vertüddelt. „So’n Schiet, Piet!“, kreischen die Möwen. „Jetzt bist Du ganz allein“ – „Ihr werdet schon seh’n!“, ruft Piet und macht sich auf den Weg in das größte Abenteuer seines Lebens. Bis er sich wieder vertüddelt. Denn Vertüddeln ist für Piet nun mal die schönste Sache auf der Welt ...

Manchmal ist der beste Weg zum Ziel der Umweg. Und wer zu spät kommt, den belohnt das Leben. Ein Roadmovie zwischen Ostseestrand und hohem Norden, erzählt mit Fensterritt und Windstärke 12.

20.10.2012 | 15 Uhr | die Remise

Spiel Annegret Geist
Regie Friederike Krahl
Ausstattung Simone Pätzold + Bodo Herrmann
Musik Franz Geist + Hugo Poletti
Dauer circa 45 Minuten

Gefördert vom Fonds
Darstellende Künste
& dem Bezirksamt
Pankow von Berlin,
FB Kunst und Kultur





Figuren

Theater Salz + Pfeffer Nürnberg

Die Mausefalle

**Krimiabend nach Agatha Christie
in deutscher Sprache mit englischem Spaßfaktor**

Zwei ältere, britische Damen hören im Radio von einem Mordfall in London. Angeblich soll ein weiterer Mord in der kleinen, ländlichen Pension Monkswell-Manor stattfinden. Dort werden kurz darauf die Gäste rund um das jungvermählte Wirtspaar wegen eines Schneesturms von der Außenwelt abgeschnitten. Doch damit nicht genug, die Gäste erfahren, dass sich unter ihnen bereits der Mörder befindet ...

Die beiden betagten Ladies beginnen aus der Distanz heraus mit spielerischem Vergnügen den Fall zu klären. Ihr kriminalistisches Gespür und ihre aberwitzigen Einfälle treiben mit britischem Humor die Ereignisse voran. Miss Marple hätte ihre wahre Freude daran ...

Ein morbider Spaß voller Leichtigkeit und Spielfreude mit verblüffender Doppelbödigkeit.

20.10.2012 | 20 Uhr | Aula Schulzentrum

Spiel Wally Schmidt + Paul Schmidt

Regie Eva Kaufmann

Ausstattung Ralf Wagner + Uschi Faltenbacher +
Dorothee Löffler + Stella My

Dauer 70 Minuten





Figuren

Figurentheater Tübingen

Second Hand Puppets

**Hinterzimmerstars in Hochform –
Kleinigkeiten mit Tiefgang – die Welt im Koffer**

Die SECOND HAND PUPPETS vereinen Figuren aus zehn verschiedenen Inszenierungen aus den Jahren 1983 bis 1998, erzählen ihre alten Geschichten neu, wälzen sich in schaurig schönen Schnulzen und „schlagern“ sich in Ekstase.

„Die Figuren geben den Ton an. Und zwar ganz wörtlich, denn Regisseur Frank Soehnle und Spielerin Karin Ersching haben jeder Physiognomie eine Musik beige stellt und dabei wunderbare Entsprechungen gefunden, die gleichzeitig absolut grotesk sind. Hier wird nicht grob nachgeahmt, sondern teils ganz frei und verrückt gespielt teils ganz detailgenau imitiert, aber immer in die ureigene Sprache der Möglichkeiten der jeweiligen Figuren übersetzt.“ **Schwäbisches Tagblatt**

20.10.2012 | ab circa 22 Uhr | Aula Schulzentrum

Spiel Karin Ersching
Regie Frank Soehnle
Figuren Frank Soehnle
Technik Hanna Smitmans
Dauer 2 x 30 Minuten



Figuren

Theater Ginganz Göttingen

Was war zuerst da?

Nach dem Buch von Kirsten Boie

„Huhn oder Ei? Wie hat das eigentlich angefangen mit uns Hühnern?“ – „Man muss ja nicht alles wissen.“, sagt die alte Henne Katarina und Margarete weiß: „Wer zu viele Fragen stellt, legt faule Eier.“ Doch Gerlinde, die kleine neugierige Henne ist damit nicht zufrieden. „Wer sich nicht von der Stelle bewegt, kann natürlich nichts rauskriegen.“ Sie packt ihren Koffer und zieht hinaus in die weite Welt.

Sie trifft den Osterhasen, der aber auch keine Ahnung hat, und der Regenwurm kann zwar schön singen, ist aber auch nicht klüger. Erst als Gerlinde den Hahn Alfred trifft, scheint eine Lösung in Sicht.

21.10.2012 | 11 Uhr | die Remise

Spiel Mechthild Staemmler + Michael Staemmler
Regie Dietmar Staskowiak
Figuren Mechthild Staemmler + Michael Staemmler
Dauer 45 Minuten



ProFi e.V.

Förderverein Figurentheater



 **Sparkasse
Westmünsterland**

Gefördert vom Ministerium
für Familie, Kinder, Jugend,
Kultur und Sport des Landes
Nordrhein-Westfalen



18. - 21.10.2012 | Dülmen

Spielorte

Aula Schulzentrum · An der Kreuzkirche 7
die Remise · Lüdinghauser Straße 89

Infos | Vorverkauf

Infothek „Alte Sparkasse“
T 02594 12400
www.duelmen.de

Künstlerische Leitung

Hille und Klaus Menning
www.figurentheatertage-duelmen.de